

Wiktor Janukowytsch empfing gestern Joschka Fischer

17.04.2010

Gestern empfing der Präsident der Ukraine, Wiktor Janukowytsch, den ehemaligen Außenminister der Bundesrepublik Deutschland, Joschka Fischer, im Präsidialamt.

Gestern empfing der Präsident der Ukraine, Wiktor Janukowytsch, den ehemaligen Außenminister der Bundesrepublik Deutschland, Joschka Fischer, im Präsidialamt.

Dies meldet der Pressedienst des Präsidenten.

Dabei hob das Staatsoberhaupt in seinen Begrüßungsworten hervor, dass man ihn in der Ukraine als guten Freund in Erinnerung hat.

Im Verlauf des Gesprächs diskutierte der Präsident mit Joschka Fischer die Ergebnisse seines Treffens mit Bundeskanzlerin Angela Merkel, welches in Washington beim Gipfel zu Fragen der Atomsicherheit stattfand.

“Wir haben einen wunderbaren Kontakt, den wir niemals verloren haben, denn Deutschland ist für die Ukraine ein zuverlässiger Partner, es ist ein Land, welches die größten Investitionen in die Wirtschaft unseres Landes tätigte”, sagte das Staatsoberhaupt.

Fischer unterstrich dabei die Wichtigkeit der Vertiefung der bilateralen Beziehungen zwischen beiden Ländern. Außerdem hob er hervor, dass es für ihn eine Ehre ist den amtierenden Präsidenten zu treffen und dankte dafür, dass sich die Ukraine dem Programm der Nichtverbreitung atomarer Materialien angeschlossen hat.

“Ich möchte meine große Dankbarkeit für Ihre kluge Entscheidung aussprechen, die Sie in Washington auf dem Gipfel für atomare Sicherheit getroffen haben. Das ist eine abgewogene Entscheidung, die der ganzen Welt ein Signal gibt”, betonte er.

Quelle: [Seite des Präsidenten](#)

Fotos finden sich [hier](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 217

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.